

Reliprojekt - Leben zur Zeit Jesu

Beitrag von „wassersprung“ vom 6. Januar 2013 18:07

Hallo zusammen,

für ein Reliprojekt möchte ich gern mit den Kindern ein jüdisches Dorf zur Zeit Jesu basteln - möglichst so, dass wir es auch weiterhin als Anschauungsmodell im Reliunterricht nutzen können. Es sollte daher auch nicht zu klein sein, allerdings haben wir keinen Platz um beispielsweise eine große Holzplatte mit Häusern darauf auch zu lagern. Hat jemand eine Idee, wie ich sowas herstellen könnte und nachher irgendwie platzsparend lagern? Ich bin handwerklich nicht so begabt und steh momentan auf der Leitung - ich meine, einfach mehrere Teile aneinander stellen geht natürlich 🤔 - aber gibt es eine "festere" Möglichkeit ?? Wer hat sowas schon mal gemacht und welche Materialien habt ihr verwendet?

Danke und LG

Hanne

Beitrag von „neleabels“ vom 6. Januar 2013 18:36

Für den Dioramenbau kann man als Unterlage viereckige Spanplattenstücke zum Zusammenlegen nehmen. 15mm Spanplatte bieten einen stabilen Untergrund, der auch nicht so leicht hin- und herrutscht, die man aber zerlegt leichter lagern kann. Beim Baumarkt kann man die Spanplatte günstig kaufen und die meisten Baumärkte haben auch eine Kreissäge, mit der man Material nach Wunsch schneiden lassen kann. Die Oberseite der Spanplatte würde ich einfach mit Tapetenkleister und Zeitungspapier bekleben, um die Bodenstruktur aufzubauen. Wenn das getrocknet ist, lässt sich mit Plakafarbe ein "gelbraun" für Wüstenboden aufmalen, Wege und Plätze eines Dorfes muss man nur ein wenig heller machen. Man kann auch weißen Holzleim (Ponal) auf den Untergrund streichen und darauf echten, bzw. Dekosand streuen. Trocknen lassen und den Rest mit einem Staubsauger wegsaugen. Sträucher und kleine Bäume gibts beim Zubehörhandel für Modelleisenbahnen - billiger kriegt man so etwas aber auch mit kleinen Ästen und Hölzen und mit zerrissenen Badeschwämmen hin, die man dan anmalt.

Viel Spaß - Dioramenbauen ist eine coole Sache! 😊

Nele

Beitrag von „jotto-mit-schaf“ vom 6. Januar 2013 23:57

Also soll es wohl nicht nur (also das Dorf, die Häuser) aus Papier sein, weil lieber etwas haltbarer? Dann könntest du dich an dem Geländebau für Tabletop-Spiele orientieren (oder Eisenbahn...äh,...spielen? Keine Ahnung, wie man sowas nennt *g*).

Hier zum Beispiel:

<http://forum.tabletop-hdr.de/viewtopic.php?f=2&t=19651>

Oder hier ist vielleicht eine Idee für die Häuser:

<http://www.tabletop-hdr.de/gelaendebau/al...on-sir-michael/>

(also nicht das Design, aber dass man diese styrodurähnlichen Platten benutzt).

Hach, jetzt hätte ich gerne mal wieder ein bisschen mehr Freizeit *g*

Beitrag von „elefantenflip“ vom 7. Januar 2013 00:40

Hier findest du Bastelbögen aus Pappe. Vielleicht ist das etwas für dich. Ich finde sie schon recht haltbar. Sollten sie noch haltbarer werden, könnte ich mir vorstellen, dass man die einzelnen Teile größer kopiert und dann auf dünnes Sperrholz klebt und aussägt.

<http://www.aue-verlag.de/home.php?id=3&cat=1>

flip

Beitrag von „Arabella“ vom 7. Januar 2013 19:58

Pappmaché?